



Schulreferat/Hagen

Bitte tragen Sie deutlich lesbar Ihre Adresse ein!

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Schule

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse für zukünftige Veranstaltungsinformationen gespeichert wird (Falls nicht gewünscht, bitte streichen!).

Unterschrift

An die

**Schulreferate der Ev. Kirchenkreise
Hattingen-Witten, Schwelm und
Hagen**

Potthoffstr. 40
58332 Schwelm

Anmeldung

Evangelische Kirchenkreise
Hattingen-Witten, Schwelm und Hagen



mediothek
fortbildungen
informationen
programm
religionspädagogik



Evangelischer Kirchenkreis
Hattingen-Witten



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
SCHWELM



EVANGELISCHE KIRCHE IM RAUM HAGEN
FÜR DIE MENSCHEN - FÜR DIE SCHÖPFUNG

2 | 2017

Schulreferat

der Evangelischen Kirchenkreise
Hattingen-Witten und Schwelm



Potthoffstr. 40
58332 Schwelm
Tel. 0 23 36 / 40 03-33 · Fax -55
schulreferat@kirche-hawi.de
www.kirche-hawi.de

Schulreferentin

Pfarrerin Sabine Grünschläger-Brenneke

Sekretariat und Anmeldung

Sabine Rosemann

Tel. 0 23 36 / 40 03-38
schulreferat@kirche-hawi.de

Schulreferat

Schulreferat Hagen

des Evangelischen Kirchenkreises Hagen

Potthoffstr. 40
58332 Schwelm
Tel. 0 23 36 / 40 03-35 · Fax -55
schulreferat@kirchenkreis-hagen.de
www.kirchenkreis-hagen.de

Schulreferentin

Pfarrerin Dr. Christine Kress

Sekretariat und Anmeldung

Sabine Rosemann

Tel. 0 23 36 / 40 03-38
schulreferat@kirche-hawi.de

Mediothek

des Evangelischen Kirchenkreises Schwelm

Potthoffstraße 40
58332 Schwelm
Tel. 0 23 36 / 40 03-15
mediothek@kirchenkreis-schwelm.de

Ulrike Köttgen und Sabine Placke

Ausleihe	MO	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
	DI	13.00 - 15.30 Uhr	
	MI	08.00 - 12.30 Uhr	
	DO	08.00 - 11.30 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
	FR	08.00 - 12.30 Uhr	

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn wir die Zeichen der Zeit richtig deuten, dann werden uns auch in Zukunft weitere Veränderungen in der Schulpolitik und in unserem Schulalltag bevorstehen. Umso mehr scheint es wichtig zu sein, sich selbst gut aufzustellen, mit den eigenen Ressourcen zu haushalten und sich immer wieder auf neue Herausforderungen einzustellen. Wir möchten mit unseren Angeboten einen Unterstützungsbeitrag dazu leisten: Atmen Sie (wieder) auf, vernetzen Sie sich mit Kolleg*innen Ihrer Schulform, erleben Sie Fülle und Vielfalt auf dem „Lehrertag“ in Dortmund und – dieses Mal ein Schwerpunkt – entdecken Sie Ressourcen und Resilienz bei sich und Ihren Schüler*innen.

Gerne weisen wir außerdem darauf hin, dass wir für Sie zu seelsorglichen Gesprächen zur Verfügung stehen. Melden Sie sich bei Bedarf bei uns!

Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen im Schuljahr 2017/2018 mit Ihnen.

Mit herzlichem Gruß,

Ihre

Sabine Grünschläger-Brenneke und Christine Kress

01 GOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRESBEGINN

... für alle Menschen, die in Schulen arbeiten

Wie in den vergangenen Jahren beginnen wir auch dieses Schuljahr mit einem gemeinsamen Gottesdienst und stellen damit unsere Arbeit unter Gottes Segen. Wir wollen Gemeinschaft erleben, Zuspruch erfahren und uns bewusst machen, dass die vor uns liegende Zeit mit ihren Herausforderungen und Aufgaben nicht allein in unseren Händen steht. Die Lehrerband des Berufskollegs Ennepetal „Grooving Service“ wird uns in bewährter Weise wunderbar musikalisch begleiten. Anschließend gibt es Brot, Wein und Zeit zum Klönen.

Termin Sonntag, 10. September 2017, 18.00 Uhr

Ort Christuskirche, Schwelm

AG KIRCHLICHE LEHRKRÄFTE

Die AG kirchliche Lehrkräfte trifft sich nach Absprache.

Leitung Christine Kress

DIE MEDIOTHEK DES EVANGELISCHEN KIRCHENKREISES SCHWELM FREUT SICH AUF IHREN BESUCH

Folgende religionspädagogische Medien können Sie bei uns ausleihen:

- | | |
|------------------------|---------------------------|
| · Bücher | Materialkisten: |
| · Zeitschriften | · Judentumskiste |
| · Filme | · Islamkiste |
| · Unterrichtsmodelle | · Bibelkiste |
| · Gottesdienstentwürfe | · Taufkiste |
| · Godly-Play-Material | · Reformationsschatzkiste |
| · Kamishibai | · Perlen des Glaubens |

Über den **Online-Katalog** auf unserer Homepage können Sie unseren Bestand recherchieren.

Bei uns gibt es kurze Wege – nutzen Sie unsere **Kurierdienste!** Genauere Infos hierzu finden Sie ebenfalls auf unserer Website <http://www.kirchenkreis-schwelm.de/synodale-dienste/mediothek/>

Ulrike Köttgen und Sabine Placke

Tel. 02336/4003-15 | Mail: mediothek@kirchenkreis-schwelm.de

02 RU IN DER SEKUNDARSTUFE II

Gestaltungsaufgaben

Die Kernlehrpläne als kompetenzorientierte Unterrichtsvorgaben erfordern nicht nur ein Umdenken, was die alltägliche Unterrichtsgestaltung angeht; ab 2017 sind die Kernlehrpläne SEK II zum ersten Mal auch Grundlage für das Zentralabitur. Dies hat Konsequenzen für die Gestaltung der Abituraufgaben, was sich wiederum auf die Konzipierung von Aufgaben im Unterricht, die letztlich alle auf das Abitur vorbereiten sollen, auswirkt.

Im Zentrum der Fortbildung steht der Gedanke einer veränderten, kompetenzorientierten Aufgabenkultur mit ihrer Unterscheidung von Lern- und Leistungsaufgaben, die beides in den Blick nimmt: alltägliche Unterrichtsgestaltung mit Hilfe von Lernaufgaben einerseits sowie Vorbereitung auf das Zentralabitur mit Hilfe von Leistungsaufgaben, die auf die veränderten Anforderungen reagieren, andererseits.

Möglichst praxisnah und mit Hilfe von konkreten Materialien werden bei dieser Fortbildung Einblicke gegeben in die Konstruktionsprinzipien dieser unterschiedlichen Aufgabenformate (Lern-, Leistungsaufgaben sowie schriftliche bzw. mündliche Abituraufgaben). Dabei findet auch eine Auseinandersetzung mit dem neuen Format der Gestaltungsaufgabe statt.

Die Referentin, Stefanie Albrecht, ist Fachleiterin am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung in Hagen GY/GE. Als Fachberaterin der Bezirksregierung Arnsberg erarbeitet sie exemplarische Unterrichtsvorhaben zum neuen Kernlehrplan SEK II (vgl. QUA-LiS NRW).

Termin	Dienstag, 12. September 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr
Ort	Haus der Kirche, Potthoffstraße 40, 58332 Schwelm
Referentin	Stefanie Albrecht, Hagen
Leitung	Christine Kress
Kosten	5 Euro
Zielgruppe	Lehrende in der Sekundarstufe II

DER GARDASEE ZU OSTERN

SYMBOLE DES LEBENS: BERG – TAL – WASSER – LICHT

Riva del Garda

Termin: 28. März bis 5. April 2018

Kosten: 1.145,- Euro im DZ

EZ-Zuschlag: 210,- Euro

Bei Interesse erhalten Sie von uns einen separaten Flyer.

03 ÖKUMENISCHER GRUNDSCHULTAG

„Kommt - atmet wieder auf!“

Unter diesem Leitgedanken laden wir Sie zum zweiten Mal herzlich ein, sich eine Unterbrechung des Schulalltags zu gönnen.

Die Projektgruppe Kirche und Schule, Hagen, bietet Ihnen an, mit Hilfe dieses Tages und verschiedener Workshops innezuhalten. Spirituelle Impulse, Meditationen, kreative Zugänge zu biblischen Geschichten und der persönliche Austausch in netter Atmosphäre und/oder Zeiten des Schweigens im Kirchenraum helfen uns dabei, ein wenig achtsamer mit uns und dem Alltag umzugehen und unterrichtspraktische Impulse zu gewinnen.

Diese „Auszeit“ soll bewusst unsere täglichen Lebensgewohnheiten durchbrechen, damit wir und unsere Seele wieder aufatmen und auftanken können für die Praxis vor Ort.

Termin	Mittwoch, 13. September 2017, 09.00 bis 16.00 Uhr
Ort	Ökumenisches Gemeindezentrum St. Andreas und Jacobus Hilfe, Helfer Str. 68-72, 58099 Hagen
Referenten	Adelheid Büker-Oel Andreas Nicht Natascha Russe-Schwemin Katharina Thimm
Leitung	Hans Hallwaß Christine Kress Susanne Kühnau Karl-Heinz Schäfers
Kosten	15 Euro (inkl. Mittagsimbiss)

Eine Kooperation mit dem Dekanat Hagen-Witten, dem Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Iserlohn und der ökumenischen Projektgruppe „Kirche und Schule“

Bei Bedarf schicken wir Ihnen gerne einen Flyer zu.

LEBENSBI(D)ER BILDUNG UND REFORMATION

Melanchthon, Comenius, Pestalozzi, Humboldt, Fröbel, Montessori

...bilden eine Reihe herausragender Persönlichkeiten, deren inhaltliche und methodische Impulse die Bildungslandschaft von der Reformation bis heute entscheidend geprägt haben.

In zwei weiteren Vorträgen der Reihe Lebensbild(n)er fragen wir danach, wie Liselotte Corbach und Paulo Freire gelebt haben und was sie bewegt hat, welche Einflüsse von ihnen heute noch spürbar sind und an welcher Stelle sie uns vielleicht sogar selbst geprägt haben.

LISELOTTE CORBACH (1910 - 2002)

Einstehen für die eigene Überzeugung

Am Beispiel der Religionspädagogin Liselotte Corbach wird ein Jahrhundert religiöser Erziehung in Gemeinde, Schule und Hochschule exemplarisch verdeutlicht. Im Zentrum des Vortrags stehen dabei die Möglichkeiten und Grenzen einer akademisch gebildeten Theologin und späteren Professorin für Religionspädagogik.

Termin Donnerstag, 14. September 2017

Referentin Dr. Anabelle Pithan, Comenius-Institut, Münster

PAOLO FREIRE (1921 - 1997)

Aufbruch von gestern für die Bildung von morgen

Paolo Freire war ein einflussreicher brasilianischer Pädagoge, dessen Ideen weltweit diskutiert wurden: Bildung sollte lebensnah und spannend sein. Bildung hat die Aufgabe, Visionen für die Eine Welt zu entwickeln, Spannungen und Probleme sichtbar zu machen, Menschen zu ermutigen, für Gerechtigkeit zu streiten.

Termin Donnerstag, 16. November 2017

Leitung Antje Rösener, Ev. Erwachsenenbildungswerk Dortmund

Beide Vorträge

Ankommen 19.30 Uhr

Vortrag / Gespräch 20.00 bis 21.30 Uhr

Ort Ev. Gemeindezentrum, Bodenborn 48, 58452 Witten

Leitung Katharina Arnoldi, Leuthold Bohne, Wolfram Gauhl,
Sabine Grünschläger-Brenneke

Eine Kooperation mit der EEB Ennepe-Ruhr, dem Jugendreferat im Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten, dem Comenius-Berufskolleg, der Ev. Kirchengemeinde Bommern und dem theologischen Ausschuss im Gestaltungsraum

POPULISMUS UND RASSISMUS

Befindet sich unsere Gesellschaft im Krisenmodus?

FACHTAG

Der Rechtspopulismus ist in Deutschland angekommen. Eine deutliche Verschiebung des politischen Klimas ist in Europa zu beobachten.

In Vorträgen und Workshops wird an diesem Tag u.a. den folgenden Fragen nachgegangen: Was heißt Rechtspopulismus? Wie lassen sich Ursachen, Aufstieg und Verbreitung erklären? Wie kann man pädagogisch angemessen mit rechtspopulistischen Einstellungen und Bekundungen umgehen?

Termin	Donnerstag, 14. September 2017, 9.30 bis 16.30 Uhr
Ort	Martin-Luther-Zentrum, Ardeystraße 138, 58453 Witten
Leitung	Sebastian Schopp, Integrationsagentur DRK Katharina Arnoldi, EEB-EN

Ein separater Flyer mit weiteren Informationen kann unter www.eeb-en.de oder unter 02336/4003-44 angefordert werden.

04 VON KRIEG BETROFFENE UND TRAUMATISIERTE KINDER IN KITA UND SCHULE

Kinder mit Fluchterfahrungen, die eine Kita oder Schule besuchen, bringen Themen und Erfahrungen mit, die andere Kinder ihres Alters nicht haben. Die Erfahrungen von Krieg und Flucht können ein Auslöser für ein Trauma sein und die daraus entstehenden Verhaltensweisen stellen uns im pädagogischen Alltag immer wieder vor Herausforderungen. Die Referentin Frau Dr. Johanna Fleischhauer wird über Hintergründe und Ursachen von Traumatisierung aufklären und mögliche Auswirkungen im Verhalten von Kindern erläutern. Neben theoretischen Inputs werden anhand von Beispielen Interventionen für den pädagogischen Alltag erarbeitet.

Die Fortbildung richtet sich an Pädagogische Fachkräfte aus Kitas, OGS und Lehrende aus Schulen bis zur 4. Klasse.

Termin	Montag, 25. September 2017, 8.30 bis 12.30 Uhr
Ort	Haus der Kirche, Potthoffstr. 40, 58332 Schwelm
Referentin	Dr. Johanna Fleischhauer
Leitung	Dorothee Büchle
Kosten	25 Euro

Eine Kooperation mit der Kindergartenfachberatung im Gestaltungsraum und der EEB Ennepe-Ruhr

05 BILDUNG BRAUCHT RELIGION – RELIGION BRAUCHT BILDUNG

Tag für Lehrerinnen und Lehrer

Zusammen mit Annette Kurschus, der Präses der EKvW, Altbischof Prof. Dr. Wolfgang Huber als Referent für den Hauptvortrag und vielen ausgewiesenen Fachleuten findet der Tag für Lehrerinnen und Lehrer wieder in Dortmund statt.

Das Besondere im Jahr des Reformationsgedenkens besteht darin, dass ein ökumenisches Vorbereitungsteam Lehrer*innen beider Konfessionen zur Teilnahme einlädt.

In der Mittagszeit bietet ein Markt der Möglichkeiten viele Impulse. Am Nachmittag regen sechs Foren mit einer Vielzahl an Workshops und eine Podiumsdiskussion zum Austausch und zur gemeinsamen Arbeit an. Die Themen der Foren sind:

- Schulseelsorge und Spiritualität,
- Aufwachsen in Vielfalt - Jugend heute,
- Digitales Lernen,
- Zukunftsfähigkeit des Religionsunterrichts,
- Schule im Zeitalter der Verunsicherung,
- „Der andere Blick“

Am Ende des Tages gibt es in einem Gottesdienst neben der geistigen auch geistliche Nahrung.

Da der Tag als Lehrerfortbildung genehmigt ist, können ihn Schulen auch als „Pädagogischen Tag“ für das ganze Kollegium nutzen.

Termin Freitag, 29. September 2017, 09.00 bis 17.00 Uhr
Ort Innenstadt Dortmund
Information 02304 755 160

Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten: svenja.dahlmann@pi-villigst.de

Bei Bedarf schicken wir Ihnen gerne einen Flyer zu.

06 SCHÖPFUNGSKREIS

Ein religionspädagogisches Arbeitsmaterial

In dieser Fortbildung wird Ulrich Walter Bausteine für die religionspädagogische Arbeit mit dem Material „Schöpfungskreis“ vorstellen und erarbeiten. Unter dem Regenbogen wölbt sich der Himmel mit Sonne, Mond und Stern, darunter die Erde mit Land, Berg und Wasser, Tieren (Vogel, Schaf, Fisch/Wal) und einem Baum mit einem kreuzförmigen Stamm. Weitere Symbole sind Haus, Tisch, Brot, Traube, Ähre.

Das Material bietet vielfältige Möglichkeiten der Anknüpfung an alttestamentliche biblische Erzählungen und an die Erfahrungen der Kinder. Die Fülle an praxiserprobten Ideen und die gut nachvollziehbaren Präsentationen zum Schöpfungskreis ermöglichen Einsteigern den Zugang zur Arbeit und bieten Fortgeschrittenen neue Anregungen.

Termin	Donnerstag, 05. Oktober 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr
Ort	Haus der Kirche, Potthoffstr. 40, 58332 Schwelm
Referent	Ulrich Walter, Pädagogisches Institut Villigst
Leitung	Sabine Grünschläger-Brenneke
Kosten	10 Euro
Zielgruppe	Erzieher*innen, Lehrende an Grund- und Förderschulen, Mitarbeitende in der Gemeinde

Eine Kooperation mit der Kindergartenfachberatung im Gestaltungsraum

PUBLIKUMSORIENTIERTE FOLIEN

Präsentationen sind ein wichtiger Baustein auch im schulischen Kontext geworden.

Wie kann ich sie selbst ansprechend gestalten? Welche Tipps kann ich meinen Schüler*innen weitergeben? Lernen Sie in praxisbezogenen Übungen, wie Sie ihre Informationen aufbereiten können, damit Ihre Botschaft verstanden wird.

Für dieses Seminar sollten Grundkenntnisse in PowerPoint vorhanden sein.

Termin	Freitag, 6. und 20. Oktober 2017, 18.00 bis 21.00 Uhr
Ort	PC-Studio Witten-Annen Am Hang 21, 58453 Witten
Referentin	Monika Richardt, staatlich geprüfte Fachlehrerin für Text- bzw. Informationsverarbeitung und zertifizierte TeleTutorin der Wirtschaft®
Verantwortlich	Petra Syring
Kosten	75 Euro
Teilnehmerzahl	min. 5 / max. 8
Anmeldung	unter 02336/4003-44 oder erwachsenenbildung@kirche-hawi.de

07 RESILIENZ – WAS KINDER STARK MACHT

Es gibt Kinder, die unter außerordentlich ungünstigen Bedingungen aufwachsen und sich – entgegen aller Erwartungen – erstaunlich positiv entwickeln. Welche Faktoren wirken sich stärkend auf die Widerstandsfähigkeit der Seele aus und wie können wir gefährdete Kinder gezielt unterstützen?

- Wie können Problemlösefähigkeiten und Konfliktlösestrategien bei Kindern geweckt und gefördert werden?
- Wie erwerben Kinder ein gesundes Selbstwertgefühl und die Fähigkeit der persönlichen Verantwortungsübernahme?
- Welche effektiven Stressbewältigungsstrategien können wir Kindern an die Hand geben?
- Gesunder Umgang mit Gefühlen - wie geht das?

Die Referentin wird im Seminar diesen und weiteren aufkommenden Fragen der Teilnehmenden nachgehen. Dabei können in der gemeinsamen Auseinandersetzung die Teilnehmenden eigene Lösungswege aufspüren und ausprobieren. Es wird sowohl Theorie vermittelt als auch mit Wahrnehmungsübungen und Selbstreflexion gearbeitet.

Termin	Donnerstag, 12. Oktober 2017, 12.30 - 16.00 Uhr
Ort	Haus der Kirche, Potthoffstr. 40, 58332 Schwelm
Referentin	Annette Wagner, Diakonin, Seelsorgerin (DGfP/KSA), pädagogische Leitung von "traurig-mutig-stark" Zentrum für Kinder- und Jugendtrauerbegleitung Witten
Leitung	Sabine Grünschläger-Brenneke
Kosten	15 Euro
Zielgruppe	Lehrende aller Schulformen, Mitarbeitende in der OGS und Erzieher*innen

Eine Kooperation mit der Kindergartenfachberatung im Gestaltungsraum

RESILIENZ UND RESSOURCENSTÄRKUNG

Entdecken Sie auch für sich selbst Werkzeuge und Strategien, Kraft aufzubauen, um Ihre Fähigkeiten und Ihre Widerstandskraft zu stärken. So können Sie besser mit Ihrem Alltag und Stresssituationen umgehen. Mit den im Workshop erlernten Strategien sind Sie in der Lage, fokussierter auf Krisen, Stress und Belastungen reagieren zu können.

Termine	im Oktober und November
Referentin	Nina Schleichert, Dipl.-Päd. und Trainerin für Stressmanagement

Weitere Informationen unter:

02336/4003-44 oder erwachsenenbildung@kirche-hawi.de

ALPHABETISIERUNG VON MIGRANT*INNEN

Fortbildung

Sprache ist die zentrale Grundlage für Verständigung und eine gelingende Integration. Diese Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Lehrer*innen, Kursleitende und ehrenamtlich Tätige, die jugendliche oder erwachsene Migrant*innen beim Lesen- und Schreibenlernen unterstützen wollen.

Termin Mittwoch, 11. Oktober 2017, 09.00 bis 17.00 Uhr

Weiter Informationen unter: 02336/4003-44 oder
erwachsenenbildung@kirche-hawi.de

RELIGIÖSE VIELFALT IM RUHRGEBIET

Exkursion zum Sikh Tempel Gurudwara Nanak Sar

Weltweit gibt es rund 20 Millionen Sikh, von denen ungefähr 10.000 in Deutschland leben. Ihrem Erscheinungsbild nach gelten die Männer mit ihren Turbanen als die typischen Inder par excellence. Dabei gehören sie nicht der Mehrheitsreligion des Hinduismus an, sondern sind bekennende Gläubige der Sikh-Religion. Im 15. Jahrhundert in Nordindien entstanden, kann man diese (stark vereinfacht!) als Reformbewegung des Hinduismus aus der Begegnung mit dem Islam interpretieren. Eine Heilige Schrift, der „Guru Granth Sahib“, ersetzt den Vielgötterglauben und im Tempelkult geht es nicht um die Verehrung von Kultbildern, sondern um das Wort. Wir wohnen einem Tempelritual bei und werden über die Inhalte des Sikh-Glaubens informiert. Gastfreundschaft erleben wir auch kulinarisch bei einer Tasse indischen Tees und einem Imbiss.

Treffpunkt vor Ort, Fahrgemeinschaften sind nach Absprachen möglich. Männer und Frauen werden gebeten, im Tempelraum den Kopf zu bedecken und die Schuhe auszuziehen.

Termine Sonntag, 15. Oktober 2017, 13.00 Uhr

Ort Sikh Tempel Gurudwara Nanak Sar,
Berson Str. 7, 45141 Essen

Leitung Katharina Arnoldi, EEB-EN
Dietrich Schwarze, RfP-Witten

Kosten keine

Information und Anmeldung unter 02336/4003-41 oder
erwachsenenbildung@kirche-hawi.de

Eine Kooperation mit Religionen für den Frieden, RfP-Witten

08 "GOTTES KIND WIRD HOFFNUNG BRINGEN..."

Materialien, Lieder und Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit

Die Advents- und Weihnachtszeit ist jedes Jahr aufs Neue angefüllt mit vielen Hoffnungen und Sehnsüchten: der Hoffnung auf Frieden, auf gelingendes Leben, auf ein erfüllendes Fest. Die Weihnachtsgeschichte erzählt, wie ein kleines Kind zur Hoffnung für die Welt wird. An diesem Nachmittag wollen wir der Hoffnungsspur folgen und dazu Materialien, Lieder und Geschichten für die Advents- und Weihnachtszeit in Schule und Kindertageseinrichtung kennen lernen.

- Termin** Montag, 13. November 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr
Ort Haus der Kirche Potthoffstraße 40, 58332 Schwelm
Leitung Sabine Grünschläger-Brenneke,
Johannes Ditthardt
Sylvia Mansel
Kosten 10 Euro
Zielgruppe Mitarbeitende in Schule, Kindertageseinrichtung und Kindergottesdienst

- Termin** Donnerstag, 16. November 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr
Ort Gemeindehaus Bodenborn 48, 58452 Witten
Leitung Sabine Grünschläger-Brenneke,
Johannes Ditthardt
Sylvia Mansel
Kosten 10 Euro
Zielgruppe Mitarbeitende in Schule, Kindertageseinrichtung und Kindergottesdienst

Eine Kooperation mit der Ev. POPAKADEMIE

Vorankündigungen für 2018

26.04.2018

„Wenn Nervensägen an unseren Nerven sägen – souveräner Umgang mit schwierigen Kindern und Jugendlichen“ eine Fortbildung mit Rudi Rhode

15.11.2018

„Neues zur Advents- und Weihnachtszeit“ ein Nachmittag mit dem bekannten deutschen Kinderliedermacher und Musikpädagogen Reinhard Horn

09 "DER GOTTESKOFFER" – MIT KINDERN ÜBER GOTT SPRECHEN

Das Arbeiten mit dem „Gotteskoffer“ hat zum Ziel, Selbst- und Gotteskonzeptionen ausdrücken zu lernen und – bei Bedarf – neu zu konstruieren. Dabei bleibt das Ergebnis einerseits individuell auf die eigene Lebenserfahrung bezogen, andererseits aber bezogen auf das biblische Konzept.

Der „Gotteskoffer“ enthält eine Vielzahl von Gegenständen, mit denen die biblischen Metaphern der Gottesvorstellungen des Alten Testaments dargestellt werden. Das Arbeiten mit dem „Gotteskoffer“ ist für Kinder, Jugendliche und Erwachsenen geeignet und beruht religionspädagogisch auf den Ergebnissen der „Rostocker Langzeitstudie“ zur Entwicklung von Gottesvorstellungen bei Kindern und Jugendlichen ohne (und mit) religiöser Sozialisation.

Termine Mittwoch, 22. November 2017, 15.00 bis 17.30 Uhr

Ort Gemeindehaus St. Elisabeth,
Scharnhorststr. 27, 58097 Hagen

Referent Hans Hallwaß, Pfarrer

Leitung Christine Kress
Karl-Heinz Schäfers, Dekanatskatechet Hagen-Witten

Zielgruppe Lehrende aller Schulformen

Eine Kooperation mit dem Ev. Kirchenkreis Iserlohn und der ökumenischen Projektgruppe „Kirche und Schule“

10 ATEM HOLEN Spiritualität im Kloster

In dieser Vierundzwanzig-Stunden-Auszeit wollen wir in der Adventszeit bewusst innehalten, um durchzuatmen. Wir kommen zur Ruhe, besinnen uns auf unsere christlichen Wurzeln und sammeln neue Kraft für die vor uns liegende Advents- und Weihnachtszeit

Termine Freitag, 08. Dezember 2017, 16.30 Uhr bis
Samstag, 09. Dezember 2017, 18.00 Uhr

Ort Zisterzienserkloster Bochum-Stiepel,
Am Varenholt 9, 44797 Bochum

Leitung Sabine Grünschläger-Brenneke
Micaela Röse

Kosten 50 Euro (eigene Anreise)
Wegbeschreibung unter: www.kloster-stiepel.de

Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht.

ANMELDUNG

	Termin	Veranstaltung	
01	10.09.17	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn	
02	12.09.17	RU in der Sekundarstufe II	
03	13.09.17	Ökumenischer Grundschultag	
04	25.09.17	Von Krieg betroffene und traumatisierte Kinder in Kita und Schule	
05	29.09.17	Bildung braucht Religion	
06	05.10.17	Schöpfungskreis	
07	12.10.17	Resilienz - Was Kinder stark macht	
08		Gottes Kind wird Hoffnung bringen	
	13.11.17	Schwelm	
	16.11.17	Witten	
09	22.11.17	“Der Gotteskoffer”	
10	08.12.17	Atem holen	
		Flyer Studienreise 2018	

Beurlaubung: Für mehrtägige Veranstaltungen während der Schulzeit gilt: Für die Teilnahme an mehrtägigen Kursen und Seminaren wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten Sonderurlaub gewährt. Anträge auf Gewährung des Urlaubs sind formlos auf dem Dienstweg an die zuständigen Stellen zu richten. Die Beantragung sollte so frühzeitig wie möglich erfolgen. (Vereinbarung zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und den evangelischen Kirchen in Nordrhein-Westfalen vom 22.01.1985)

Dienstunfallschutz: Die teilnehmenden Lehrkräfte genießen beamtenrechtliche Unfallfürsorge, wenn und soweit die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Andernfalls steht Ihnen regelmäßig Unfallversicherungsschutz nach §539 Absatz 1 Nr. 14 RVO zu. **Wichtig: vorherige Anmeldung!**

Anmeldung